

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 159.

Montag den 8. Juni.

1863.

Bekanntmachung.

Der diesjährige **Wollmarkt** in Leipzig wird am 17. und 18. Juni gehalten. Die Wollen können schon am 16. Juni angelegt werden. — Leipzig, am 21. Mai 1863.
Der Rath der Stadt Leipzig.
 Dr. Koch. Schleißner.

Verschiedenes.

* Der Actuar im hiesigen Königl. Handelsgericht Herr Otto Priber ist zum Gerichtsrath am 1. Bezirksgericht Chemnitz ernannt worden.

Leipzig, 6. Juli. Gestern Nachmittag fiel von dem Dache eines Hauses auf der Reichsstraße, zu dessen Reparatur sich jetzt Dachdecker dort befinden, eine ganze Schiefertafel herab und auf eine junge Dame, zerriß ihren runden Hut und verletzte ihre Schulter. Mag sich das Publicum durch diesen Unfall gewarnt sein lassen und sich veranlaßt fühlen, auf die bei dergleichen Bauten als Warnung an die Wand gelegten Laten mehr als bisher acht zu haben. (L. Nachr.)

Meteorologische Beobachtungen

auf der
 Universitäts-Sternwarte zu Leipzig
 vom 31. Mai bis 6. Juni 1863.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer in Paris Zoll und Linien reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
31. 6	27, 10,3	+ 7,0	0,0	NW 1	Regen
2	10,4	+10,9	2,9	NW 1-2	trübe
10	10,7	+ 8,6	2,1	NNW 0-1	klar
1. 6	27, 11,4	+ 6,4	0,8	NNW 2	wolkig
2	11,5	+12,8	4,6	NO 0-1	bewölkt
10	11,9	+ 7,5	1,8	NO 0-1	wolkig
2. 6	28, 0,6	+ 5,8	1,1	ONO 1	fast klar
2	0,4	+11,8	4,3	MNO 1-2	wolkig
10	0,4	+ 6,0	1,7	O 0-1	fast klar
3. 6	28, 0,1	+ 6,3	0,7	S 0-1	fast klar
2	27, 11,3	+14,4	4,7	ONO 0-1	bewölkt
10	11,0	+ 8,5	2,4	SO 1	wolkig
4. 6	27, 9,9	+ 9,3	1,5	S 0-1	trübe
2	8,7	+17,8	6,3	S 1-2	wolkig
10	8,0	+12,6	2,1	WSW 0-1	trübe
5. 6	27, 8,3	+ 8,6	0,4	NW 1-2	Regen ¹⁾
2	8,6	+ 8,6	0,0	NNW 2-3	trübe
10	8,6	+ 8,7	0,6	S 0-1	wolkig
6. 6	27, 7,6	+ 8,1	0,6	S 1	bewölkt
2	5,7	+18,4	6,0	SSW 2	wolkig
10	4,6	+12,4	1,4	SSW 0-1	trübe

1) Nachts Regen.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 3. Juni R°	am 4. Juni R°	in	am 3. Juni R°	am 4. Juni R°
Brüssel . . .	+13,4	+13,3	Rom	+13,6	+13,8
Greenwich . .	—	+15,4	Turin	+12,8	—
Valencia . . .	+ 9,8	+12,0	Wien	+ 8,8	+ 7,0
Havre	+11,8	+12,0	Moskau . . .	+11,2	—
Paris	+13,6	+14,4	Petersburg . .	+ 5,6	+ 6,1
Strassburg . .	+ 9,7	+11,1	Stockholm . .	+ 8,0	+ 7,8
Marseille . . .	+15,7	+16,1	Kopenhagen . .	+11,4	+11,1
Madrid	+15,8	—	Leipzig	+ 8,4	+11,4
Alicante . . .	+18,6	—			

Tageskalender.

Stadttheater. 36. Abonnements-Vorstellung.
 Erste Gastvorstellung
 des Herrn Dr. Schmid, vom k. k. Hof-Operntheater zu Wien.)

Die Jüdin.

Große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe vom Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Halévy.

Personen:

Sigmund, Kaiser der Deutschen	Herr Werther.
Johann von Brogni, Cardinal und Präsident des Conciliums zu Constanz	
Leopold von Oesterreich, Reichsfürst	Herr Jungmann.
Prinzessin Gudoria, Nichte des Kaisers	Frau Rubsamens-Welth.
Aleazar, ein Jude, Juwelier	Herr Weidemann.
Recha, seine Tochter	Fräul. Klop.
Ruggiero, Oberschultheiß der Stadt Constanz	Herr Witt.
Albert, Officier der kaiserlichen Bogenschützen	Herr Bachmann.
Ein Haushofmeister des Kaisers	Herr Brühl.
Ein Officier	Herr Kühn.
Ein kaiserlicher Wappenherold. Gefolge des Kaisers. Gefolge des Cardinals. Cardinale. Bischöfe. Hohe Geistlichkeit. Mitglieder des Conciliums. Geistliche und Mönche von verschiedenen Orden. Reichs- fürsten. Ritter. Stallmeister. Edelknaben. Soldaten. Trabanten. Bogenschützen. Herolde. Fähnenträger. Jünste und Handwerksilden. Bürger und Bürgerinnen. Juden und Jüdinnen. Volk.	

Die Handlung ist in der Stadt Constanz im Jahre 1444.
 * Johann von Brogni — Herr Dr. Schmid.

Im 3. Act: **Grand Pas de Deux**, ausgeführt von Fräul. Marie Rubolp und Herrn Balletmeister Polletin.
 Der Text der Gesänge ist an der Kasse für 3 Neugroschen zu haben.
Gewöhnliche Preise.
 Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach halb 10 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.
 Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit
 Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 U.
 Annehmlichkeiten: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Sparcasse in der Parochie Schnefeld zu Reudnitz. Einzahlungen und
 Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 1/2 12 Uhr.

Städtisches Leihhaus.
 Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr.
 Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die von 8 Uhr mit 12 Uhr am 1. Juni 1862
 verkauften Pflanzensamen, deren spätere Einlösung oder Protention nur
 unter Mitrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld
 von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Fortbildungs-Verein für Buchdrucker. Heute Abend 8 Uhr Mo-
 nats-Versammlung im Schützenhause.

Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Gesangunterricht 2. Abtheilung
 und Orthographie.

Verein Vorwärts. Heute Abend Vortrag im Hotel de Saxe. Auf-
 nahme neuer Mitglieder ohne Eintrittsgeld. Monatsbeitrag 2 1/2 Ngr.

E. S. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Sattlerhandl., Verpachtung für
 Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elise.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
 Bistenarten-Portraits, sehr elegant, des Tages 4 Ngr.
Photogr. Atelier von T. A. Naumann, Windmühlenstraße 48.
 Bistenartenportraits elegant à Dgd. 2 Thlr.